

Ausschussgemeinschaft FDP/JU, Tränktorstraße 4, 85049 Ingolstadt

Herrn Oberbürgermeister
Dr. Christian Scharpf

Datum 20.10.2020
Telefon (0841) 99 35 68 32
Telefax
E-Mail fdp.ju@ingolstadt.de

Gremium	Sitzung am
Stadtrat	29.07.2021

**Frankenstein in Ingolstadt darstellen
-Antrag der Ausschussgemeinschaft FDP und JU vom 18.10.2020-**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Ausschussgemeinschaft FDP/JU stellt folgenden

Prüfantrag:

Die Verwaltung möge prüfen, wie sich das Thema Frankenstein in einer wissenschaftlichen und einer populären Variante in Ingolstadt darstellen lässt.

Begründung:

Ingolstadt ist die weltweit bekannte Wirkstätte der Hauptfigur eines kanonischen Romans. Der Mythos um Frankensteins Streben nach dem künstlichen Menschen liefert treffliche Anbindungen an höchst aktuelle ethische und moraltheoretische Debatten um die Grenzen der Wissenschaft. Eine Thematisierung in Form einer attraktiven Dauerausstellung würde das museale Angebot Ingolstadt aufwerten.

Gleichwohl ist Frankenstein als weltweite Projektionsfläche für die „gruselige“ Seite des Menschen auch die ideale Basis für populäre Dungeons („Grusel-kabinette“), die etwa in London, Amsterdam oder Berlin wahre Besucher-magneten sind. Die seit 1995 angebotene, sehr erfolgreiche Gruselstadt-führung ("Dr. Frankensteins Mystery Tour") zeigt, wie stark die Anziehungskraft einer populären Vermittlung des Themas ist.

Als Stadt sollten wir unterschiedliche Varianten erarbeiten und diskutieren, wie die Verbindung von Frankenstein und Ingolstadt so dargestellt werden kann, dass sowohl für Einheimische wie für Besucher ein attraktives dauerhaftes Angebot entsteht.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Jakob Schäuble
Stadtrat

gez.
Dr. Markus Meyer
Stadtrat

gez. Veronika Hagn
Stadträtin

gez.
Karl Ettinger
Stadtrat